

## 1 Ziel des Teilnahmewettbewerbs „Kommunales Mobilitätsmanagement 2026“

Mit dem Teilnahmewettbewerb „Kommunales Mobilitätsmanagement 2026“ sollen Kommunen aus Rheinland-Pfalz angesprochen werden, die motiviert sind, Mobilitätsmanagement in ihrer Kommune einzuführen und / oder nachhaltig zu etablieren.

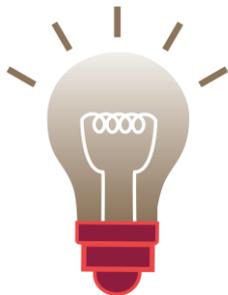
## 2 Zielgruppe und Teilnehmerkreis

Bewerben können sich Kommunen aus Rheinland-Pfalz, insbesondere Landkreise, kreisfreie Städte, Verbandsgemeinden sowie verbandsfreie Städte und Gemeinden. Am Lehrgang teilnehmen können Mitarbeitende aus den Kommunen, bevorzugt aus Fachbereichen wie Verkehr, Mobilität, kommunale Entwicklung (Bauen und Wohnen), Klimaschutz, Nachhaltigkeit.

Auch Bürgermeisterinnen und Bürgermeister können das Lehrgangsangebot wahrnehmen.

Zur Teilnahme zugelassen werden maximal zwei Teilnehmende pro Kommune.

## 3 Lehrgangsziele und -inhalte



Der Qualifizierungslehrgang „Kommunales Mobilitätsmanagement 2026“ soll das Wissen, die Motivation und die Sichtbarkeit von Kommunen mit besonderem Entwicklungswillen und Potenzial im Bereich des kommunalen Mobilitätsmanagements unterstützen.

### 3.1 Lehrgangsziele

Wesentliche Ziele des Lehrgangs sind:

- Qualifizierung von Kommunen im Bereich Mobilitätsmanagement
- Förderung des Wissenstransfers von Wissenschaft und Praxis in die Kommunen und vice versa
- Sichtbarmachung innovativer kommunaler Ansätze
- Einführung oder Verstetigung von kommunalem Mobilitätsmanagement
- Vernetzung innerhalb von Kommunen und über kommunale Grenzen
- Aufbau eines Netzwerks von Kommunen mit kommunalem Mobilitätsmanagement und Zusammenarbeit mit dem Land sowie weiteren Stakeholdern

### 3.2 Lehrgangsinhalte

Der Lehrgang Kommunales Mobilitätsmanagement 2026 ist in drei Module à je drei Schulungstage aufgeteilt.

#### Modul 1: Grundlagen Mobilität, Verkehr und Mobilitätsmanagement in Kommunen

*28.-30.04.2026, Mainz, Tagungsort: Zentrum Baukultur, Übernachtungsmöglichkeit: Mercure Hotel Mainz*

- Zukunft der Mobilität
- Grundlagen des Mobilitätsmanagements
- Grundlagen der Veränderung (Golden Circle)
- Mobilitätskonzepte, SUMP, Klimamobilitätspläne
- Kommunikation im Kommunalen Mobilitätsmanagement
- Mobilitätsroutinen
- Praxisdialog zu Wegen zum Mobilitätsmanagement in der eigenen Kommune

#### Modul 2: Strategien, Handlungsfelder und Maßnahmen des Mobilitätsmanagements

*09.-11.06.2026, Saarbrücken, Tagungsort: Schloss Saarbrücken, Übernachtungsmöglichkeit: Intercity Hotel Saarbrücken*

- Förderinstrumente
- Straßenraumgestaltung
- Fußverkehr
- Radverkehr und Radinfrastruktur
- ÖPNV
- Intermodalität
- Praxisdialog zur Rolle des Mobilitätsmanagements in der eigenen Kommune

#### Modul 3: Kommunikation und Beteiligung

*25.-27.08.2026, Kaiserslautern, Tagungsort: 42kaiserslautern, Übernachtungsmöglichkeit: B&B Hotel Kaiserslautern*

- Mobilitätsmanagement als Kommunikationsaufgabe
- Beteiligungsformate
- Nachhaltige Mobilität – von der Ideenentwicklung bis zum Projekt
- Informationen, Austausch, Vernetzung mit Stakeholdern

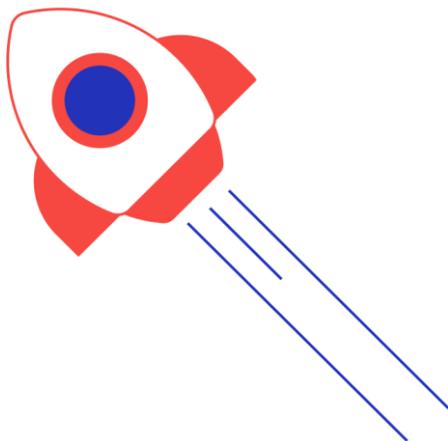
## 4 Wettbewerbsmodalitäten

### 4.1 Zeitplan

Schritt	Zeitraum
Informationsveranstaltung	10.09.2025, 10:30 Uhr, Mainz
Start Bewerbungsphase	10.09.2025
Ende Bewerbungsfrist	05.12.2025
Auswahl durch Jury	Ende Januar 2026
Bekanntgabe Gewinner	Ende Februar 2026
Lehrgangszeit	Modul 1: 28.-30.04.2026
	Modul 2: 09.-11.06.2026
	Modul 3: 25.-27.08.2026
Abschluss	Abschlussveranstaltung vss. November / Dezember 2026 (Urkundenübergabe)

### 4.2 Einzureichende Bewerbungsunterlagen

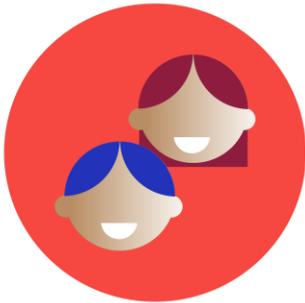
In den einzureichenden Bewerbungsunterlagen sind insbesondere folgende Fragen zu beantworten:



- Vor welchen Herausforderungen steht Ihre Kommune zur Umsetzung der Verkehrs-, Mobilitäts- und Antriebswende?
- Welche Ziele verfolgt Ihre Kommune zur nachhaltigen Verkehrs- und Mobilitätsentwicklung?
- Welche Aktivitäten führen Sie bereits durch oder sind geplant?
- Warum möchten Sie mit Ihrer Kommune am Wettbewerb teilnehmen?
- Wer soll aus Ihrer Kommune den Lehrgang besuchen?

Bitte verwenden Sie für die Bewerbung ausschließlich das angefügte „Bewerbungsformular“.

Das ausgefüllte Bewerbungsformular reichen Sie bitte bis zum **05.12.2025, 12 Uhr**, per Email ein an [mm-netzwerk@mwwlw.rlp.de](mailto:mm-netzwerk@mwwlw.rlp.de)



Rückfragen zum Teilnahmewettbewerb beantwortet Kirstin Weber-Leibrecht (dienstags bis freitags). Kontakt per E-Mail an [kirstin.weber-leibrecht@mwwlw.rlp.de](mailto:kirstin.weber-leibrecht@mwwlw.rlp.de) oder [mm-netzwerk@mwwlw.rlp.de](mailto:mm-netzwerk@mwwlw.rlp.de) sowie telefonisch unter 06131/16-5829.

**Bitte nutzen Sie diese Beratungsmöglichkeit, gerne auch persönlich in Mainz oder in Videokonferenz!**

### 4.3 Auswahlverfahren

Die teilnehmenden Kommunen werden in einem strukturierten Auswahlverfahren ermittelt. Eine Jury begleitet den Auswahlprozess anhand folgender Auswahlkriterien:

- **40 % - Motivation der Kommune:**
  - Überzeugungskraft des Motivationsschreibens
  - klare Ziele oder Entwicklungsvorstellungen der Kommune
  - klar nachvollziehbare Begründung der Bewerbung
- **40 % - Konkrete Teilnehmenden**
  - Bereitschaft zur verbindlichen Teilnahme am Qualifizierungslehrgang „Kommunales Mobilitätsmanagement 2026“
  - Verantwortungsraum der Teilnehmenden (z.B. gut vernetzt in der Kommune und in Partnernetzwerken, Projekterfahrung, eigene Gestaltungsmöglichkeiten)
  - vorhandene Kapazitäten für Lehrgangsteilnahme, Vor- und Nachbereitung der Inhalte

- **10 % - Engagement der Kommune**
  - bereits durchgeführte / laufende Maßnahmen in relevanten Bereichen
  - konkrete Planungen für bevorstehende Maßnahmen
  - klare Entwicklungsvorstellungen - sofern bisher keine eigenen Aktivitäten erfolgt sind
- **10 % - Entwicklungspotenzial**
  - Potenzial der Kommune zur Umsetzung von Mobilitätsmanagement (Wille, Leistungsfähigkeit, Strukturen, Partner)
  - Bereitschaft für die interne / externe Vernetzung (Kommune, Region, Land)

#### 4.4 Leistungen für die Gewinnerkommunen

Es ist vorgesehen, dass 13 Kommunen aus Rheinland-Pfalz an dem Lehrgang „Kommunales Mobilitätsmanagement 2026“ teilnehmen können.

Pro Kommune können maximal zwei Personen den Qualifizierungslehrgang besuchen.

Die Gewinnerkommunen erhalten folgende Leistungen:

- Kostenfreie Teilnahme am dreimoduligen Qualifizierungslehrgang „Kommunales Mobilitätsmanagement 2026“ (insgesamt 9 Tage)
  - Seminar (Inputs, Workshops etc.)
  - Lehrgangsaufgabe
  - Ggf. Exkursionen
  - Verpflegung der Teilnehmenden
- Reisekostenpauschale für Fahrtkosten und Übernachtungen bei Bedarfsnachweis (z.B. Fahrtstreckenangabe, Fahrtticket, Übernachtungsbeleg)
- Öffentlichkeitswirksame Bekanntgabe der Gewinner (z.B. Presse, Website, Urkunde)
- Bei erfolgreicher Durchführung des Lehrgangs ist eine Gründung eines Netzwerks geplant. Hieran nehmen die Lehrgangsteilnehmenden automatisch teil und profitieren von Dialog und Austausch.

